

5. September 2024

MPH Health Care AG: Vorläufiges IFRS-Ergebnis erstes Halbjahr 2024

EBIT steigt signifikant auf 75,7 Mio. Euro. Das Eigenkapital (Net Asset Value) steigt um 74,5 Mio. Euro auf 325,5 Mio. Euro, dies entspricht 76,02 Euro je Aktie. Die Eigenkapitalquote steigt auf 94,7 %.

Berlin, 5. September 2024 - Die MPH Health Care AG (ISIN: DE000A289V03) gibt für das erste Halbjahr 2024 das vorläufige IFRS-Konzernergebnis bekannt. Demnach erhöhte sich das **Eigenkapital** von 251,0 Mio. Euro auf 325,5 Mio. Euro. Der Net Asset Value (**NAV**) je Aktie stieg von 48,12 Euro (30.06.2023) um 58 % auf 76,02 Euro zum 30.06.2024.

Im den ersten sechs Monaten des Jahres 2024 betrug das **EBIT** 75,7 Mio. Euro (H1/2023: -15,6 Mio. Euro). Im ersten Halbjahr 2024 konnte das IFRS-**Periodenergebnis** auf 74,5 Mio. Euro deutlich gesteigert werden (Vorjahr -15,4 Mio. Euro).

Zum 30. Juni 2024 stieg das Eigenkapital um über 74 Mio. Euro auf 325,5 Mio. Euro (Vorjahr 31.12.2023: 251,0 Mio. Euro). Die Eigenkapitalquote verbesserte sich auf 94,7 % (Vorjahr 94,2 %) und weist weiterhin einen sehr hohen Wert auf.

Die MPH AG ist eine Investmentgesellschaft, deren Beteiligungen als finanzielle Vermögenswerte unter der Bilanzposition „Finanzanlagen“ ausgewiesen werden und zum Bilanzstichtag „at fair value through profit or loss“ bewertet werden. Der Periodenüberschuss resultiert im Wesentlichen aus der Fair Value Bewertung der gehaltenen börsennotierten Beteiligungen zum Bilanzstichtag, die sich aus den im Vergleich zum Vorjahresstichtag 31.12.2023 höheren Börsenkursen der Beteiligungen ergeben.

Die an der Frankfurter Börse notierten Beteiligungen M1 Kliniken AG und CR Energy AG waren im Geschäftsjahr 2023 und im ersten Halbjahr 2024 operativ erfolgreich tätig.

Die **M1 Kliniken AG** konnte im ersten Halbjahr 2024 ihre Marktposition im Bereich der Schönheitsmedizin weiter ausbauen und hat vier neue medizinische Fachzentren in Deutschland eröffnet. Der konsolidierte Konzernumsatz der M1-Gruppe hat sich gemäß der vorläufigen IFRS-Zahlen um 11,2 % auf 167,4 Mio. Euro erhöht. Das operative Ergebnis (EBIT) konnte fast verdoppelt werden und stieg auf EUR 14,5 Mio. (Vorjahr 7,3 Mio. Euro). Der Jahresüberschuss (vor Minderheitsanteilen) per 30.06.2024 ist auf 10,56 Mio. Euro gestiegen und hat sich somit im Vergleich zum Vorjahr (4,14 Mio. Euro) um rund 150 % erhöht.

Kontakt:

MPH Health Care AG
Grünauer Straße 5
D-12557 Berlin

Tel.: +49 (0) 30 897 30 86 60

E-Mail: ir@mph-ag.de
Web: www.mph-ag.de

5. September 2024

Der Aktienkurs der M1 Kliniken AG stieg von 11,20 Euro am 31.12.2023 um 64 % auf 18,40 Euro am 30.06.2024.

Unsere zweite direkte börsennotierte Beteiligung [CR Energy AG](#) hat zum Zeitpunkt dieser Berichtserstellung noch keine Halbjahreszahlen veröffentlicht. Im Geschäftsjahr 2023 konnte die CR ihren erfolgreichen Weg fortsetzen und beim Ergebnis die guten Werte des Vorjahres annähernd halten.

Im Geschäftsjahr 2023 wurde ein EBIT von 66,4 Mio. Euro erzielt (Vorjahr 76,3 Mio.). Die liquiden Mittel der CR Energy stiegen zum 31.12.2023 in Folge der guten Entwicklung der Beteiligungen deutlich auf rd. 19,5 Mio. Euro (Vorjahr 16,3 Mio.) Die Eigenkapitalquote blieb unverändert hoch bei 97,4 %. CR Energy ist verstärkt in den Bereichen regenerative Energieversorgung und nachhaltiges Wohnen engagiert, deren Märkte ein Milliarden-Volumen aufweisen.

Der Aktienkurs der CR Energy AG hat sich von 28,90 Euro am 31.12.2023 leicht auf 27,30 Euro am 30.06.2024 verringert.

„Für die Entwicklung im zweiten Halbjahr 2024 sind wir trotz der anhaltenden Konfliktsituationen in der Ukraine und dem Nahen Osten sowie den weiterhin hohen Energiekosten zuversichtlich. Die M1-Gruppe wird das profitable Umsatzwachstum in den in- und ausländischen Standorten weiter vorantreiben. Es ist mittelfristig geplant, von derzeit 63 Standorten bis Ende 2029 auf 150-200 Standorte zu wachsen. Die CR Energy AG ist mit ihrem vertikal integrierten Beteiligungsportfolio in den Bereichen „nachhaltige Energieversorgungskonzepte“ sowie „qualitäts- und kostenoptimierter Wohnraum“ sehr gut aufgestellt. Von den positiven Entwicklungen der Beteiligungen kann auch die MPH AG in den kommenden Jahren systematisch profitieren“, so Patrick Brenske, Vorstand der MPH.

Über die MPH Health Care AG:

Die MPH Health Care AG ist eine Investmentgesellschaft mit dem strategischen Fokus auf den Kauf, Aufbau und Verkauf von Unternehmen und Unternehmensanteilen, insbesondere in Wachstumssegmenten des Gesundheitsmarktes. Dies schließt sowohl versicherungsfinanzierte als auch privatfinanzierte Segmente ein. Aber auch außerhalb des Gesundheitsmarktes nutzt die MPH sich bietende Potenziale aus wachstums- und ertragsstarken Branchen.

Kontakt:

MPH Health Care AG
Grünauer Straße 5
D-12557 Berlin

Tel.: +49 (0) 30 897 30 86 60

E-Mail: ir@mph-ag.de
Web: www.mph-ag.de